
Evotec SE berichtet über die Ergebnisse der ersten neun Monate 2024: Strategische Fortschritte und erfolgreiche Expansion in einem schwierigen Marktumfeld

- *Prognose für 2024 bestätigt: Umsatzerlöse und bereinigtes EBITDA für das Gesamtjahr 2024 liegen im Plan, trotz herausfordernder Marktbedingungen*
- *Robustes Wachstum von Just – Evotec Biologics durch den Start weiterer Projekte zusammen mit Sandoz sowie Fortschritte bei Forschungspartnerschaften*
- *Erfolgreiche Erweiterungen & Expansion mit BMS und Novo Nordisk; Neue Kooperation mit Pfizer zur Förderung innovativer therapeutischer Lösungen*
- *Neu ausgerichtete Prioritätensetzung ist auf Kurs, ein verbessertes EBITDA von über 40 Mio. € (annualisiert, bereinigt) zu erzielen; Einleitung einer strategischen Überprüfung*

Hamburg, Deutschland, 6. November 2024:

Evotec SE (Frankfurter Börse: EVT, SDAX/TecDAX, ISIN: DE0005664809; NASDAQ: EVO) gab heute seine Finanzergebnisse und Unternehmens-Updates für das dritte Quartal 2024 bekannt und hob dabei die strategischen Fortschritte in wichtigen Partnerschaften und Geschäftsbereichen hervor.

Dr Christian Wojczewski, Chief Executive Officer von Evotec, erklärte: „Wir setzen die erfolgreiche Umsetzung unseres ‚Priority Reset‘, also einer Neuausrichtung unserer Prioritäten, fort und haben bei wichtigen Initiativen erhebliche Fortschritte erzielt. Neue und erweiterte Partnerschaften unterstreichen deutlich die anhaltende Führungsrolle von Evotec in den Bereichen F&E und Präzisionsmedizin. Auf dieser außergewöhnlich starken Grundlage legen wir nun den Grundstein für ein beschleunigtes Transformationsprogramm, das den Weg für langfristiges profitables Wachstum ebnen wird. Während sich das herausfordernde Marktumfeld auf die kurzfristigen Ergebnisse ausgewirkt hat, machen wir bei der



Prüfung strategischer Prioritäten große Fortschritte und freuen uns darauf, Anfang 2025 darüber zu berichten.“

Schwierige Marktbedingungen belasten Shared R&D, während Just – Evotec Biologics starkes Wachstum verzeichnet

- Konzernumsatzerlöse fielen um 1% auf 575,7 Mio. € (9M 2023: 580,1 Mio. €)
- Die Gesamteinnahmen aus Shared R&D sanken aufgrund des schwierigen Marktumfelds um 12% auf 447,1 Mio. € (9M 2023: 506,1 Mio. €)
- Das Segment Just – Evotec Biologics verzeichnete ein beeindruckendes Wachstum mit einem Umsatzanstieg von 74% im Vergleich zum Vorjahr und trug 128,7 Mio. € (9M 2023: 74,1 Mio. €) zum Gesamtumsatz bei
- Das bereinigte Konzern-EBITDA belief sich auf -6,0 Mio. € (9M 2023: 50,2 Mio. €), was auf ein Missverhältnis zwischen Umsatzerlösen und Kostenbasis im Segment Shared R&D sowie auf Kosten im Zusammenhang mit der Ausweitung der Geschäftstätigkeit von Just – Evotec Biologics zurückzuführen ist
- Die Kerngeschäftsaktivitäten in den Segmenten Shared R&D sowie Just – Evotec Biologics erreichten die Gewinnschwelle

Transformationsprozess verläuft nach Plan, erhebliche Einsparungen erzielt

- „Priority Reset“ soll ab dem zweiten Halbjahr 2024 zu einer Verbesserung des bereinigten EBITDA auf Jahresbasis von über 40 Mio. € führen
- Erfolgreiche Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Liquidität
- Einmalige Kosten im Zusammenhang mit „Priority Reset“-Maßnahmen werden zum dritten Quartal mit 62,3 Mio. € ausgewiesen und liegen damit unter der ursprünglichen Rückstellung von 68,5 Mio. € zum 30. Juni 2024
- Strategischer Überprüfungsprozess eingeleitet, um den Status quo zu untersuchen und im Rahmen der Transformation für langfristiges, profitables Wachstum Leistungs- und Produktivitätsverbesserungen zu erzielen

Neue und erweiterte Partnerschaften

- Verlängerung und Erweiterung der Technologiepartnerschaft mit Sandoz für die Entwicklung und kommerzielle Herstellung von Biosimilars
- Ausweitung der Zusammenarbeit mit Bristol Myers Squibb („BMS“) auf der Grundlage des gezielten Proteinabbaus auf Indikationen außerhalb der Onkologie, wodurch eine programmbezogene Zahlung von 50 Mio. US\$ zur Finanzierung weiterer Forschung ausgelöst wurde



- Weitere Fortschritte in der strategischen Zusammenarbeit mit Bristol Myers Squibb auf dem Gebiet neurodegenerativer Erkrankungen, mit Erhalt von Zahlungen in Höhe von 25 Mio. US\$
- Große Fortschritte in der strategischen Partnerschaft mit Bristol Myers Squibb im Bereich Proteinabbau. Leistungs- und programmbezogene Zahlungen in Höhe von insgesamt 75 Mio. US\$ erhalten
- Neue Technologie-Entwicklungspartnerschaft mit Novo Nordisk zur Unterstützung von Zelltherapien der nächsten Generation
- Neues mehrjähriges RahmenforschungsKooperationsübereinkommen sowie Options- und Lizenzvereinbarung mit Pfizer, zunächst mit Fokus auf die frühe Erforschung von Stoffwechsel- und Infektionskrankheiten
- Zusammenarbeit mit X-Chem, um Zugang zu einer DNA-kodierten Bibliothek („DEL“) zu erhalten und die Möglichkeiten zur Trefferfindung zu erweitern

Operativer Meilenstein erreicht

- Die Eröffnung der hochmodernen Biologika-Anlage J.POD in Toulouse, Frankreich (EU), am 20. September 2024 bedeutet eine signifikante Erweiterung der europäischen Produktionskapazitäten und stärkt die Position auf dem Biologika-Markt.

Prognose für das Gesamtgeschäftsjahr 2024

- Konzernumsatzerlöse¹⁾ in Höhe von 790 bis 820 Mio. € erwartet (2023: 781,4 Mio. €).
- F&E-Aufwand in Höhe von 50 bis 60 Mio. € erwartet (2023: 64,8 Mio. €).
- Bereinigtes Konzern-EBITDA¹⁾ in Höhe von 15 bis 35 Mio. € erwartet (2023: 66,4 Mio. €).

¹⁾ Prognose einschließlich zukünftiger Nicht-Kernaktivitäten

Ausführlichere Informationen und Finanztabellen sind im Halbjahresbericht enthalten, der auf der Evotec-Website unter folgendem Link veröffentlicht ist: <https://www.evotec.com/de/investor-relations/finanzpublikationen>



Webcast/Telefonkonferenz

Das Unternehmen plant, eine Telefonkonferenz abzuhalten, um die Ergebnisse zu besprechen und über die aktuelle Geschäftsentwicklung zu informieren. Die Telefonkonferenz wird in englischer Sprache abgehalten.

Webcast-Details

Datum: **Mittwoch, 6. November 2024**

Zeit: **14.00 MEZ (13.00 GMT, 08.00 ET)**

Um am Webcast teilzunehmen und auf die Präsentationsfolien zuzugreifen, registrieren Sie sich bitte über [diesen Link](#).

Die On-Demand-Version des Webcasts wird auf unserer Website verfügbar sein: www.evotec.com/en/investor-relations/financial-publications.

Details zur Telefonkonferenz

Wenn Sie sich per Telefon zuschalten möchten, melden Sie sich bitte [über diesen Link](#) an.

Sie erhalten dann eine Bestätigungs-E-Mail mit den Einwahldaten wie Telefonnummer, Zugangscode und PIN für die Teilnahme an der Telefonkonferenz.

Eine simultane Folienpräsentation für Teilnehmer, die sich per Telefon zuschalten, ist [unter diesem Link](#) verfügbar.

Über Evotec SE

Evotec ist ein Wissenschaftskonzern mit einem einzigartigen Geschäftsmodell, um hochwirksame Medikamente zu erforschen, zu entwickeln und für Patienten verfügbar zu machen. Die multimodale Plattform des Unternehmens umfasst eine einzigartige Kombination innovativer Technologien, Daten und wissenschaftlicher Ansätze für die Erforschung, Entwicklung und Produktion von first-in-class und best-in-class pharmazeutischen Produkten. Evotec bietet Partnerschaften und Lösungen zur Pipeline Co-creation von allen Top-20 Pharma- und mehr als 800 Biotechnologieunternehmen, akademischen Institutionen und anderen Akteure des Gesundheitswesens an. Evotec ist strategisch in einem breiten Spektrum aktuell unterversorgter medizinischer Indikationen aktiv, darunter z. B. Neurologie, Onkologie sowie Stoffwechsel- und Infektionskrankheiten. Evotecs Ziel ist es, in diesen Bereichen die weltweit führende „co-owned Pipeline“ innovativer Therapieansätze aufzubauen und verfügt bereits jetzt über ein Portfolio von mehr als 200 proprietären und co-owned F+E-Projekten von der frühen Forschung bis in die klinische Entwicklung. Weltweit arbeiten mehr als 5,000 hochqualifizierte Menschen für Evotec. Die Standorte des Unternehmens in Europa und den USA bieten hochsynergistische Technologien und Dienstleistungen und agieren als komplementäre Exzellenzcluster. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf X/Twitter [@Evotec](#) und [LinkedIn](#).



Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Angaben über zukünftige Ereignisse, wie das beantragte Angebot und die Notierung von Evotec's Wertpapieren. Wörter wie „erwarten“, „annehmen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „potenziell“, „sollen“, „abzielen“, „würde“, sowie Abwandlungen dieser Wörter und ähnliche Ausdrücke werden verwendet, um zukunftsbezogene Aussagen zu identifizieren. Solche Aussagen schließen Kommentare über Evotec's Erwartungen für Umsätze, Konzern-EBITDA und unverpartnerte F+E-Aufwendungen ein. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf den Informationen, die Evotec zum Zeitpunkt der Aussage zugänglich waren, sowie auf Erwartungen und Annahmen, die Evotec zu diesem Zeitpunkt für angemessen erachtet hat. Die Richtigkeit dieser Erwartungen kann nicht mit Sicherheit angenommen werden. Diese Aussagen schließen bekannte und unbekannt Risiken ein und beruhen auf einer Anzahl von Annahmen und Schätzungen, die inhärent erheblichen Unsicherheiten und Abhängigkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Evotec liegen. Evotec übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen im Hinblick auf Veränderungen der Erwartungen von Evotec oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations

Volker Braun

EVP Head of Global Investor Relations & ESG

Volker.Braun@evotec.com

Medien

Susanne Kreuter

VP Head of Strategic Marketing

Susanne.Kreuter@evotec.com